

Die Mini-Camping-Küche (ein handgemachter Spirituskocher)

Ein Spiritusbrenner, kombiniert mit einem Topfständer, ist ein minimalistisches und ultraleichtes Kochsystem, und ein idealer Begleiter beim Campen, Wandern und auf Radtouren.

Brennstoff für Spiritusbrenner

Spiritusbrenner dürfen nur mit Ethanol (Alkohol und Brennspritus) betrieben werden!

Benzin, Kerosin, Petroleum und andere erdölbasierte Kraftstoffe dürfen **niemals** in einen Spiritusbrenner eingefüllt werden. Die Verwendung dieser Kraftstoffe kann zu Unfällen und schwerwiegenden Verletzungen führen.

Sicherheitshinweise

Der Kocher und alle leicht entzündlichen Flüssigkeiten sollten sorgsam, mit Umsicht und Vorsicht verwendet werden.

Der Spiritusbrenner sollte auf einem nicht brennbaren, ebenen und stabilen Untergrund platziert werden. Alle brennbaren Materialien sollten aus dem Kochbereich entfernt und verschütteter Spiritus vor dem Entzünden des Brenners aufgewischt werden. In der Nähe des Brenners und in der Campingküche sollte nicht geraucht werden!

Halte immer ein mit Wasser gefülltes Behältnis (Eimer oder Flasche) als Notfeuerlöscher griffbereit. Die Flamme eines Spiritusbrenners kann nicht ausgepustet werden! Die Zufuhr von Sauerstoff lässt den Kocher nur heller und heißer brennen. Es ist einfacher den Spirituskocher ausbrennen zu lassen.

Der Brenner sollte niemals bis zu Rand, sondern nur maximal drei viertel mit Spiritus befüllt werden. Bei Überschreitung dieser Füllmenge kann der Spiritus überfließen und der Kocher sich in einen Feuerball verwandeln.

Ein Streichholz ist zum Entzünden des Spiritusbrenners besser geeignet als ein Feuerzeug. Zum Anfeuern den Kocher füllen, im Topfständer platzieren und ein brennendes Streichholz über die Mitte der Öffnung halten bis die Dämpfe zünden. Ein kleiner Ast, kurz mit Alkohol benetzt, und dann mit einem Feuerzeug entfacht funktioniert ebenso.

Achtung: Bei hellem Umgebungslicht ist die bläuliche Flamme des Brenners fast unsichtbar!

An heißen Tagen fängt der Spiritus schnell an zu verdunsten. In dieser Witterung zündet der Brenner möglicherweise knallend und zügelnd mit einer Verpuffung. Während einer Hitzewelle oder einer Dürreperiode, wenn sich das Unterholz in Zunder verwandelt hat und die zuständigen Behörden vor Waldbränden warnen, sollte ein Spiritusbrenner nicht benutzt werden.

An sehr kalten Tagen ist der Spiritusbrenner weniger leistungsfähig oder funktioniert gar nicht. Bei Minustemperaturen muss der Spiritus vorgewärmt werden (nicht über einer Flamme, sondern nur mit der eigenen Körperwärme vorwärmen!). An sehr windigen Tagen ist es schwieriger die Flammen zu kontrollieren.

Ein Spiritusbrenner sollte weder in einem Zelt (leicht entzündliche Textilwaren), noch in Räumen ohne ausreichend Belüftung benutzt werden.

Spiritus niemals in einen brennenden Kocher einfüllen! Vor dem Nachfüllen, dem Berühren und dem Verstauen den Brenner und den Topfständer immer einige Minuten abkühlen lassen.

Einen entzündeten Spiritusbrenner niemals unbeaufsichtigt lassen. Alle Dinge die zur Vorbereitung und zum Kochen eines Camping-Menüs gebraucht werden, sollten griffbereit liegen.

Bewahren Sie einen gefüllten und brennenden Kocher, sowie den Spiritus immer außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren auf.

Pass auf wo du hintrittst! Stolpere nicht über einen brennenden Kocher und stoße ihn nicht um. Zerdrücke die kleine Camping-Küche nicht, sonst gibt es auf der Rest der Wanderung keine warmen Mahlzeiten mehr!

Das komplette Kochsystem sollte möglichst sauber gehalten werden. Klebrigen Rückstände, Staub, Dreck und Ruß regelmäßig entfernen. Anderenfalls kann es vorkommen, dass der Topfständer am heißen Topf kleben bleibt.

Ein Windschutz verhindert, dass die Flammen zur Seite entweichen. Die Hitze wird reflektiert und unter dem Topf gebündelt. Das erhöht die Kochleistung und verringert Brennstoffverbrauch und Kochzeit.

Haftungsausschluss

Die Benutzung des Spiritusbrenners erfolgt auf eigene Gefahr! Der Spirituskocher und alle brennbaren Substanzen sollten sorgsam, mit äußerster Vorsicht und gesundem Menschenverstand gehandhabt werden. Wenn du diese Anweisungen nicht verstehst, zu Selbstverletzungen oder Unfällen neigst, dann solltest du den Spiritusbrenner weder drinnen, noch draußen benutzen! Lass die Finger weg!

Weitere Information (in englischer Sprache) hier: www.heldienstuff.red/lucky-thirteen-blog.html

Falls du eine Frage hast, schreib uns eine E-Mail: team@heldienstuff.red

Stand: Februar 2022

The Hitchhiker's Kitchen (a handmade alcohol stove)

The alcohol stove, combined with a pot stand, is a minimalist and ultra-light cooking system, and an ideal companion for camping, hiking and cycling.

Fuels for alcohol stoves

Alcohol is the only suitable fuel for an alcohol stove!

The usage of petrol, gasoline, kerosene or other petroleum-derived liquids can cause accidents and may result in serious injury and therefore these fuels should **never** be used in an alcohol stove!

Safety Tips

Every camping stove and all flammable substances should be handled with care, caution and common sense.

The stove should be placed on a non-flammable and stable surface such as bedrock, gravel or sand. All flammable materials should be removed from the cooking area and spilled alcohol should be cleaned up before the stove is lit. When dry grass soaked in alcohol catches fire, it can turn into an uncontrollable blaze. Smoking in the camp kitchen is prohibited!

Always keep a bucket or a bottle of water as an emergency fire extinguisher nearby.

The flame of an alcohol stove can't be blown out. Instead a puff makes the stove burn brighter and hotter. It is easier to let the spirit stove burn out.

The alcohol stove should never be filled up to the brim, but only to a maximum of three quarters of its capacity. If this filling level is exceeded, liquid fuel may gush out of the stove and turn it into a fireball.

To start an alcohol stove a match is better than a lighter. Fill the alcohol stove and place it inside the pot holder. Hold the burning match over the opening in the middle of the stove until the vapor catches fire. A little twig, dipped in alcohol, and then lit with a lighter works too.

Caution: In daylight the bluish flame of the stove is nearly invisible!

In hot weather the alcohol starts to evaporate quickly. In these conditions the alcohol stove might start with a pop and a flare. During a drought, when hot temperatures have turned trees and undergrowth into tinder, and especially if the authorities have issued a forest fire warning, a camping stove should not be used.

In cold weather an alcohol stove might not work as well or work at all. Then the alcohol needs to be prewarmed (do not preheat over a flame; use your body heat instead!). In very windy conditions it might be difficult to control the flame.

An alcohol stove should neither be used in a tent (highly flammable materials), nor indoors without proper ventilation.

Fuel should never be added to a burning stove! The alcohol stove and the pot stand should be let to cool down before adding new fuel, before handling or storing them.

A burning alcohol stove should never be left unattended. Everything needed to prepare and cook a meal should be within easy reach.

Always keep a filled and burning stove, and spirits out of the reach of children and pets.

Watch your step! Don't trip over a burning stove. Don't knock it over. Don't squash the little camp kitchen or there will be no hot meals for the rest of the hike!

Keep the camp kitchen and all cooking gear as clean as possible. Remove all sticky residue, dirt and soot. Else the pot stand could get stuck to a hot pot.

A wind screen helps retain the heat around the cook pot. This will decrease fuel consumption and boil time.

Disclaimer

Use this alcohol stove at your own risk! Handle and use your stove and flammable substances safely. Use caution and common sense. If you do not understand these instructions, have a tendency to hurt yourself, are prone to accidents or repeatedly damage things, than don't try this at home or outdoors! Keep your hands off!

For more information visit our weblog: www.heldenstuff.red/lucky-thirteen-blog.html

If you do have a question write us an email: team@heldenstuff.red

Last update: February 2022